JOHANNES OBERMEIER

Pianist · Komponist · Interdisziplinärer Künstler



Johannes Obermeier (*1998) zählt zu den vielseitigsten Künstlerpersönlichkeiten seiner Generation und verbindet als **Pianist, Komponist und Schöpfer interdisziplinärer Projekte** unterschiedliche Formen künstlerischen Schaffens. Als Preisträger des **3. Preises beim Internationalen Wettbewerb der ARD 2022** und **Professor für Klavier und Kammermusik** an der Stella Vorarlberg Musikhochschule steht er für eine international ausgerichtete künstlerische Arbeit zwischen pianistischer Interpretation und Komposition.

Als Pianist gastiert Johannes Obermeier bei Festivals und Konzertreihen im In- und Ausland und trat solistisch unter anderem mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, dem Münchener Kammerorchester und dem Münchner Rundfunkorchester auf. Seine musikalische Arbeit führte ihn mit Künstlerpersönlichkeiten wie Kent Nagano, John Adams, Janina Fialkowska, Gerold Huber und Volker Banfield zusammen. Beim Internationalen Schimmel Klavierwettbewerb wurde er 2022 mit dem 1. Preis und dem Publikumspreis ausgezeichnet.

Diskographie

Seine pianistische Arbeit dokumentieren bislang zwei Soloalben. 2024 erschien **Brilliants** mit Werken von Schumann, Ravel, Chopin, Godowsky und einer Eigenkomposition in Zusammenarbeit mit der Carl Bechstein Stiftung und Genuin classics. 2026 folgte **Beyond Words** mit Werken von Felix Mendelssohn Bartholdy, produziert in Kooperation mit Genuin classics und dem Bayerischen Rundfunk. Beide Alben wurden von der Kritik sehr positiv aufgenommen.

Komposition

Seine Kompositionen werden regelmäßig in unterschiedlichen Besetzungen aufgeführt, insbesondere im Bereich der Klavier- und Kammermusik. Mit **·F·i·v·e·** brachte er 2023 sein erstes abendfüllendes Musiktheater auf die Bühne. Für das Projekt schrieb er das Libretto, komponierte die Musik, leitete das Orchester und wirkte an der Regie mit. Für sein kompositorisches Schaffen erhielt er den **Günter-Bialas-Förderpreis** der Bayerischen Akademie der Schönen Künste.

Ausbildung

Johannes Obermeier studierte Klavier bei Adrian Oetiker und Michael Schäfer sowie Komposition bei Jan Müller-Wieland an der Hochschule für Musik und Theater München. Zuvor absolvierte er ein Jungstudium in Klavier und Saxophon. Parallel studierte er Betriebswirtschaftslehre an der Ludwig-Maximilians-Universität München und schloss dieses Studium 2022 mit dem Master of Science ab. Von 2021 bis 2024 hatte er an der Hochschule für Musik und Theater München einen Lehrauftrag für Korrepetition in Instrumentalklassen sowie Oper und Oratorium.

Als **Stipendiat der Cité Internationale des Arts** arbeitet Johannes Obermeier in Paris an neuen kompositorischen, musikalischen und konzeptionellen Projekten.